

PRESSEINFORMATION

14/2008

DWA und GFA auf der IFAT 2008

München/Hennef, 5. Mai 2008 – Gemeinsam mit vier Gastverbänden werden sich die DWA – Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. – und die GFA – Gesellschaft zur Förderung der Abwassertechnik e. V. – vom 5. bis 9. Mai auf der IFAT 2008 präsentieren. Erstmals bietet die DWA ihren Mitgliedern die Teilnahme an einem gemeinsamen Firmenstand an, auf dem sich Mitgliedsfirmen „unter dem Dach“ der DWA auf der IFAT präsentieren werden. Parallel zur weltweit größten internationalen Messe für Umwelt und Entsorgung findet das 14. Europäische Wasser-, Abwasser- und Abfallsymposium statt, dessen Wasser- und Abwasserteil unter anderem von der DWA organisiert wird. Im Messegepäck von DWA und GFA finden sich auch auf dieser IFAT wieder zahlreiche Neuerscheinungen aus den verschiedenen Publikationsreihen zu den Themen Wasser und Abfall. Im Rahmen der von der DWA organisierten Programme „New Technologies for New EU-Members“ und „Young Scientists and Professionals – New Technologies“ werden auch auf dieser IFAT wieder rund 50 junge Nachwuchskräfte aus aller Welt die Umweltfachmesse besuchen und ein anspruchsvolles Veranstaltungs- und Besuchsprogramm absolvieren. Nicht zuletzt wird auf der IFAT 2008 erstmalig die gemeinsame Wanderausstellung „WasserWissen“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und der DWA vorgestellt.

Vorreiterrolle im Umweltschutz

Wenn die alle drei Jahre stattfindende IFAT heute die größte Fachmesse für Umwelt und Entsorgung ist, dann ist das auch ein Verdienst der in Hennef/Sieg beheimateten DWA. Die DWA hat diese weltweit bedeutendste Umweltmesse mitbegründet und seit der ersten Veranstaltung 1966 als ideeller Träger begleitet. Zum nunmehr fünfzehnten Mal werden DWA und GFA mit einem Messestand vertreten sein, diesmal verstärkt von der European Water Association (EWA), der International Water Association (IWA), dem Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) und dem Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA).

DWA-Firmenstand als neuer Service für DWA-Mitglieder

Erstmalig bietet die DWA ihren Mitgliedern einen gemeinsamen „Firmenstand“ an, auf dem sich Mitglieder der Vereinigung kostengünstig auf der IFAT präsentieren können. Dieses spezielle Angebot soll Unternehmen ohne großen Messeauftritt ermöglichen, ihre Produkte und Dienstleistungen auf der weltgrößten Umweltfachmesse vorzustellen. Unter dem „Dach“ der DWA werden sich 18 Mitgliedsfirmen präsentieren.

Das 14. Europäische Wasser-, Abwasser- und Abfallsymposium

Um auf dem internationalen Markt bestehen zu können, muss man nicht nur mit den neuesten Technologien ausgestattet sein, sondern auch über das nötige Know-how verfügen sowie über die aktuellen Entwicklungen informiert sein. Daher kann keine Fachmesse ohne qualifiziertes fachli-

ches Rahmenprogramm auskommen. Folgerichtig findet vom 5. bis 9. Mai 2008 parallel zur IFAT das 14. Europäische Wasser-, Abwasser- und Abfallsymposium statt. Im Rahmen des Symposiums werden insgesamt zwölf Workshops unter der Beteiligung der DWA angeboten.

Neue Produkte für den Wasser- und Abwassersektor

Am Messestand von DWA und GFA werden wieder zahlreiche aktuelle Neuerscheinungen aus den verschiedenen Publikationsreihen vorgestellt. Zur IFAT neu erscheinen werden jeweils eine CD-ROM, welche die englischen bzw. arabischen Übersetzungen von Merk- und Arbeitsblättern umfasst. Alle neuen sowie die schon vorhandenen Publikationen können am Stand von DWA/GFA eingesehen und erworben werden. Auch das *DWA-Regelwerk – Online* – die Online-Recherche des aktuellen DWA-Regelwerks ohne Installations- und Einsortieraufwand – kann am Gemeinschaftsstand getestet werden.

Software neu und live

Ebenfalls aktuell erschienen ist der „Kanalinspektions-Expert“, eine Software zur Durchführung und Beurteilung von Kanalinspektionen. Diese Software unterstützt die Anwendung mehrerer einschlägiger DWA-Merkblätter und ist in drei Programmversionen erhältlich. Die Version „Schulung“ dient als Hilfestellung für Kanalinspektoren, um Kanalschäden korrekt zu beschreiben. Die Ausführung „Standard“ enthält zusätzlich Möglichkeiten der Datenbearbeitung und -prüfung. Die Professionalversion bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Kanalinspektionen entsprechend zu beurteilen und darzustellen. Alle weiteren, von der DWA vertriebenen Softwareangebote können am Stand getestet werden.

Der Stand von DWA und GFA befindet sich am Eingang West des Münchner Messegeländes; Telefon: 089/949-3 41 16.

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Normung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeiten liegt auf der Erarbeitung und Aktualisierung eines einheitlichen technischen Regelwerkes sowie der Mitarbeit bei der Aufstellung fachspezifischer Normen auf nationaler und internationaler Ebene. Hierzu gehören nicht nur die technisch-wissenschaftlichen Themen, sondern auch die wirtschaftlichen und rechtlichen Belange des Umwelt- und Gewässerschutzes.

**Diese Pressemitteilung ist im Internet abrufbar unter
www.dwa.de, Rubrik „Presse“**